

Niederschrift

über die Sitzung am 17.02.2011
des Rates der Gemeinde Nordkirchen

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr
Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Die folgenden Ratsmitglieder sind anwesend:

Albin, Werner
Bachmann, Andreas
Cortner, Theodor
Ernst, Heinrich
Falke, Annegret
Fuchs, Kai
Geiser, Leonhard
Janke, Wilfried
Köstler-Mathes, Marita
Lakemeier, Hedwig
Lübbert, Christian
Lunemann, Heinz-Jürgen
Nölkenbockhoff, Ulrich
Pieper, Markus
Quante, Clemens
Quante, Thomas
Rath, Christoph
Reichmann, Thomas
Scheuer, Adolf
Schröer, Petra
Seidel, Joachim
Steinhoff, Lothar
Stiens, Michael
Tegeler, Meinhard
Tepper, Heinz-Josef
Theis, Heiko
Wacker, Josef
Wellmann, Maria

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar	Bürgermeister
Kammert, Mechtild	Schritfführerin
Klaas, Josef	

Tagesordnung:

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Planungsangelegenheiten
14. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Capelle und
Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Erweiterung
Stahlbaubetrieb Wierling"
Vorlage: 001/2011
- 4 Planungsangelegenheiten
15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nordkirchen
im Ortsteil Capelle und
5. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Capelle"
Vorlage: 002/2011
- 5 Planungsangelegenheiten
2. Änderung des Bebauungsplanes "Mühlenstraße-Süd" im Ortsteil
Nordkirchen
Vorlage: 003/2011
- 6 Planungsangelegenheiten
3. Änderung des Bebauungsplanes "Bleckkamp" im Ortsteil Capelle
Vorlage: 005/2011
- 7 Einbringung des Entwurfes des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr
2011
Vorlage: 014/2011
- 8 Mitteilungen der Verwaltung
- 9 Anfragen der Ratsmitglieder

Zur heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nordkirchen wurde am 03.02.2011 eingeladen.

Herr Bergmann eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat der Gemeinde beschlussfähig ist.

1	Fragestunde für die Einwohner
----------	--------------------------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

2	Anträge zur Tagesordnung
----------	---------------------------------

Herr Bergmann bittet um Einverständnis, den Tagesordnungspunkt 6 von der Tagesordnung abzusetzen, da sich bei der Diskussion im Bauausschuss noch Beratungsbedarf ergeben habe.

Es folgt kein Widerspruch.

3	Planungsangelegenheiten 14. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Capelle und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Erweiterung Stahlbaubetrieb Wierling" Vorlage: 001/2011
----------	--

Herr Klaas erläutert anhand des Bebauungsplanentwurfes die geplante Erweiterung des Betriebes. Er weist auf die vorgesehene Ausgleichsfläche hin, erläutert die erforderliche Regenrückhaltung sowie den Lärmschutzwall und ergänzt, dass sich die Halle trotzdem nicht komplett hinter dem Lärmschutzwall „verstecken“ könne.

Weiterhin informiert er über den geplanten Informationstermin der Bürgerinnen und Bürger am 28. Februar 2011, um 19:00 Uhr, im Saal des Bürgerhauses.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Gemeinde beschließt die Einleitung des Verfahrens zur 14. Änderung des Flächennutzungsplanes im Ortsteil Capelle und zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Stahlbaubetrieb Wierling“.

Abstimmungsergebnis: 29:00:00 (J:N:E)

4	Planungsangelegenheiten 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nordkirchen im Ortsteil Capelle und 5. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Capelle" Vorlage: 002/2011
----------	--

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt und weist darauf hin, dass der Rat der Gemeinde heute lediglich die Einleitung des Verfahrens zur Bebauungsplanänderung „Gewerbegebiet Capelle“ beschließe. Inhalt der Änderung soll die Einbeziehung des Grundstückes Magdheide 9 in das Gewerbegebiet sein.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Gemeinde beschließt die Einleitung der Verfahren zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nordkirchen im Ortsteil Capelle und zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Capelle“.

Abstimmungsergebnis: 29:00:00 (J:N:E)

5	Planungsangelegenheiten 2. Änderung des Bebauungsplanes "Mühlenstraße-Süd" im Ortsteil Nordkirchen Vorlage: 003/2011
----------	---

Herr Klaas geht kurz auf die geplante Erweiterung des Altenhilfezentrums ein, in der Räume für die Johann-Conrad-Schlaun-Schule untergebracht werden sollen. Weiterhin soll eine Fläche für ein Gastronomiegebäude östlich des bestehenden Cafe´s ausgewiesen werden. Er weist darauf hin, dass im Vorverfahren keine Anregungen und Bedenken eingegangen seien. Die Empfehlung des Bauausschusses zum vorliegenden Beschlussvorschlag sei einstimmig gewesen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde beschließt die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlenstraße-Süd“ sowie die Begründung und den Umweltbericht hierzu im Ortsteil Nordkirchen zur Satzung nach § 10 BauGB.

Abstimmungsergebnis: 29:00:00 (J:N:E)

6	Planungsangelegenheiten 3. Änderung des Bebauungsplanes "Bleckkamp" im Ortsteil Capelle Vorlage: 005/2011
----------	--

Von der Tagesordnung abgesetzt.

7	Einbringung des Entwurfes des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2011 Vorlage: 014/2011
----------	---

Herr Bergmann legt die wesentlichen Eckpunkte und Vorhaben für das Haushaltsjahr 2011 in seiner Haushaltsrede dar und verweist auf die kommenden Vorberatungen in den Fachausschüssen. Die Haushaltsrede ist als Anlage dem Protokoll beigefügt, der Entwurf des Haushaltsplanes wurde den Ratsmitgliedern in der Sitzung ausgehändigt.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Gemeinde nimmt den vom Bürgermeister gemäß § 80 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW eingebrachten Entwurf des Haushaltsplanes 2011 zur Kenntnis. Der Haushaltsplanentwurf 2011 wird an die Fachausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis: 29:00:00 (J:N:E)

8	Mitteilungen der Verwaltung
----------	------------------------------------

1. Liquidation der Gründungsforum Kreis und Stadt Coesfeld GmbH

Die Gemeinde Nordkirchen ist mit 0,63 Prozent (650,00 €) an der „Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH“ (WFC) beteiligt. Die WFC GmbH wiederum ist mit 25 Prozent (12.500,00 DM) an der „Gründungsforum Kreis und Stadt Coesfeld GmbH“ beteiligt. Die Gemeinde Nordkirchen ist somit mittelbar über die WFC GmbH auch

an der „Gründungsforum Kreis und Stadt Coesfeld GmbH“ beteiligt.

Die „Gründungsforum Kreis und Stadt Coesfeld GmbH“ befindet sich in Liquidation. Über die Liquidation ist in der Gesellschaftersammlung der Gründungsforum Kreis und Stadt Coesfeld GmbH beschlossen worden, wobei die WFC GmbH sich der Stimme enthalten hat. Die Liquidation ist bereits am 20.07.2010 in das Handelsregister eingetragen worden und kann 12 Monate nach Bekanntmachung durch das Registergericht vollzogen werden.

Die Bezirksregierung Münster hat sich mit diesem Sachverhalt beschäftigt und kommt mit Verfügung vom 12.01.2011 (sechs Seiten) zu folgender Erkenntnis:

„Auch wenn – wie vorliegend – die Enthaltung der Stimme der WFC GmbH aufgrund der Mehrheitsverhältnisse keinen Einfluss auf die Entscheidung zur Liquidation der Gesellschaft in der Gesellschafterversammlung des Gründungsforums hatte, hätte der Rat zuvor über die Auflösung der mittelbaren Beteiligung Gründungsforum beschließen müssen.“

Als Folge eines solchen Beschlusses wäre ein Anzeigeverfahren gem. § 115 Abs. 1 Buchst. e i. V. m. § 115 Abs. 2 und § 111 Abs. 2 GO NRW durchzuführen gewesen.

Aufgrund der Tatsache, dass die Gesellschafterversammlung des Gründungsforums bereits Fakten geschaffen hat, sieht die Bezirksregierung von der Fortführung des grundsätzlich erforderlichen Anzeigeverfahrens ab. Sie bittet jedoch gleichzeitig, den Rat von der Liquidation der Gesellschaft zu unterrichten und möchte zum Nachweis einen Auszug aus dem Protokoll der Ratssitzung.

2. Klimaschutz- und Umweltpreis

Der zusammen von der RWE und der Gemeinde Nordkirchen ausgelobte Klimaschutzpreis für das Jahr 2010 ist vom Ausschuss für Bauen, Planung und Umwelt in nicht öffentlicher Sitzung am 03.02.2011 an die Bürgersolar Nordkirchen GbR und an die Fußballjugendabteilung des FC Nordkirchen verliehen worden.

Das Preisgeld wurde mit 700 Euro der Bürgersolar GbR und mit 300 Euro der Fußballjugend zugesprochen. Die Solargemeinschaft will das ihr zugesprochene Preisgeld zur Finanzierung des Anteiles der Schüler der Gesamtschule an dieser Gemeinschaft weiter geben.

Die Verleihung der Preise wird gemeinsam mit einem Vertreter der RWE vorgenommen werden.

9.1 Wirtschaftswege

Herr Wacker fragt, warum die Ratsmitglieder zum Thema Wirtschaftswegekonzept nicht im Vorfeld informiert wurden, sondern jetzt von Dritten hören müssten, dass z. B. Stilllegungen vorgeschlagen würden.

Herr Bergmann antwortet, entsprechend der Beschlusslage des Rates vom 25.05.2010 wurden mit dem Landwirtschaftlichen Ortsverein zwei Gespräche geführt, um ein Wegekonzept aufzustellen. Inhalt des Konzeptes seien sowohl Überlegungen zum sachgerechten und wirtschaftlichen Unterhalt der Wege als auch die Frage, ob und welche Wege zur Minderung von Unterhaltungslasten aufgegeben werden könnten. Ob das tatsächlich möglich sei, hänge auch von der Bereitschaft der Nutzer ab, solche Teilstrecken zu übernehmen bzw. auch Umwege in Kauf zunehmen. Im Rahmen dieser Gespräche hätten sich z. B. einige Landwirte durchaus vorstellen können, Teilstrecken stillzulegen. Dieses sei damit allerdings noch nicht beschlossen. Ein nächstes Gespräch sei in ca. 1 ½ Monaten geplant. Dann würde man erneut besprechen, welche Ideen realisierbar bzw. denkbar wären.

Herr Wacker möchte, dass die Ideen aus der Verwaltung im Vorfeld als Information zumindest in die Fraktionen gehen. So könne man besser reagieren, wenn man vom Bürger angesprochen würde.

Dieses sieht Herr Bergmann anders. Aus seiner Sicht habe die Verwaltung von dem Rat den Auftrag erhalten, ein Konzept zu erstellen. Diesen Auftrag würde er gemeinsam mit dem Landwirtschaftlichen Ortsverein erarbeiten und so den dann nötigen Ratsbeschluss vorbereiten.

9.2 Profilschule

Herr Reichmann berichtet, dass die Profilschule in Ascheberg zeitgleich mit der Johann-Conrad-Schlaun-Schule Anmeldetage habe. Dieses sei im Vorfeld doch anders besprochen worden.

Herr Bergmann antwortet, dass Anmeldungen in Ascheberg noch eine Woche länger möglich seien als an der Johann-Conrad-Schlaun-Schule in Nordkirchen. Damit sei es Nordkirchener Eltern abgelehnter Kinder noch möglich, eine Anmeldung in Ascheberg vorzunehmen.

9.3 Wirtschaftswege

Auf die Frage von Herrn Janke, ob kaputte Bankette regelmäßig repariert würden, da sie Gefahr für Radfahrer und andere Nutzer darstellen, antwortet Herr Klaas, dass heruntergefahrene Bankette regelmäßig wieder hergerichtet würden.

9.4 Bahnstrecke Münster - Dortmund

Auf die Frage von Herrn Stiens, ob der zweispurige Ausbau der Bahnstrecke deutlich zurückgestellt worden sei, antwortet Herr Bergmann, dass dazu noch intensive Beratungen auf Bundes- und Landesebene stattfinden würden und das weitere Verfahren im Moment noch abgewartet werden müsse. Jedenfalls werde das Planfeststellungsverfahren weiter vorangetrieben.

9.5 Gemeindefinanzierungsgesetz

Herr Bachmann berichtet, dass die Ministerpräsidentin von NRW, Frau Kraft, den Wunsch von mehreren Bürgermeistern abgelehnt habe, zu dem Thema GFG ein Gespräch zu führen und fragt, ob das tatsächlich so stimme.

Herr Bergmann antwortet, dass er von dem Termin wisse und es sich bei den Bürgermeistern um die Sprecher der Bürgermeisterrunden des Münsterlandes handle. Als Bundesratspräsidentin habe Frau Kraft dafür momentan wenig Zeit. Das Gespräch sei allerdings nicht abgelehnt worden, sondern würde mit dem Innenminister Herrn Jäger stattfinden.

9.6 Dichtheitsprüfung

Herr Geiser berichtet, dass es zu der Dichtheitsprüfung eine Druckwie eine Sichtmethode geben würde. Nach seiner Information sei die Sichtmethode wesentlich kostengünstiger. Er fragt, ob eine solche Sichtprüfung für Nordkirchen ausreichend sei.

Dieses wird von Herrn Klaas für den Regelfall der Untersuchungen bestätigt.

Dietmar Bergmann
Vorsitzende/er

Mechtild Kammert
Schriftführer/in

Anlage
Haushaltsrede